

Biene Sabine zu kaufen

Die Pflanzen in der Innenstadt sind nicht die einzigen Attraktionen von "Aalen City natürlich". Da gibt es noch das Maskottchen der diesjährigen Sommerstadtaktion, die Biene "Sabine". Das Kuscheltierchen ist ab sofort für nur 6,95 DM erhältlich. Zwei Mark pro Biene gehen an Naturschutzorganisationen, der Rest des Erlöses ist für die Finanzierung der Innenstadtaktion bestimmt.



Spatenstich für drei Mehrfamilienhäuser in Unterkochen, Dorfmühle II

"Der Bedarf an Flächen für den Wohnungsbau in Unterkochen ist enorm", betonte Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle anlässlich des 1. Spatenstiches für drei Mehrfamilienhäuser in Aalen-Unterkochen, Dorfmühle II.

Bedingt durch die topographische Lage sei die Ausweisung von neuen Baugebieten in Unterkochen äußerst schwierig. Deshalb sei es sehr wichtig, Baulücken in der Dorfmitte Unterkochens zu schließen. Nach dem die jahrelangen Verhandlungen mit dem Landesdenkmalamt und auch mit den angrenzenden Grundstückseigentümern zu einem guten Ende geführt werden konnten, könne nunmehr mit dem Bau von 11 Eigentumswohnungen sowie einer Ladeneinheit begonnen werden. Mit dem Landesdenkmalamt sei vereinbart worden, dass das Gebäude der ehemaligen Glaserei Weber abgebrochen werden könne. Das an dieser Stelle neu entstehende Wohn- und Geschäftshaus runde die komplette Wohnanlage "Dorfmühle II" ab. Der Oberbürgermeister erläuterte, dass durch die alten- und behindertenfreundliche Planung der kompletten Wohnanlage insbesondere Senioren angesprochen werden sollen.

Ortsvorsteher Karl Maier hob den großen Bedarf an neuen Wohnungen, insbesondere Seniorenwohnungen hervor. Unterkochen habe in den vergangenen 20 Jahren 1 300 Einwohner verloren, dieser Trend müsse gestoppt werden. In Unterkochen gebe es sehr viele Senioren, die alten- und behindertengerechte Wohnungen suchten, betonte der Ortsvorsteher. Deshalb freue es ihn besonders, dass sämtliche Wohnungen alten- und behindertengerecht ausgebaut und die Wohnanlage mit einem Aufzug versehen sei.

Architekt Cemal Isin betonte, dass durch bauliche Maßnahmen wie z. B. die Erstellung einer Schallschutzwand hin zur Aalener Straße, durch Massivbauweise und Fenster mit sehr niedrigem K-Wert, ein hoher Schallschutz und somit ein ruhiges Wohnen gewährleistet sei. Ein begrünter Innenhof und 15 Stellplätze in der Tiefgarage garantierten einen hohen Wohnwert. Der Architekt rechnet mit einer Bauzeit von 12 bis 15 Monaten.

3,8 Millionen DM werde die Wohnungsbau in die komplette Wohnanlage investieren, informierte Wohnungsbaugeschäftsführer Robert Ihl.



Erster Spatenstich für Dorfmühle II.

2 464 Unterschriften gegen Kriechspur

2 464 Bürgerinnen und Bürger wenden sich mit ihren Unterschriften gegen den Bau einer Kriechspur entlang der Ebnater Steige. Am Donnerstag, 26. Juli 2001 übergaben die Vertreter der Bürgeraktion Unterkochen und Ortsvorsteher Karl Maier die Unterschriftensammlung an Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle.

Ortsvorsteher Maier zeigte sich erfreut, dass nahezu alle erwachsenen Bürgerinnen und Bürger des 5 070 Einwohner zählenden Stadtbezirks Unterkochen unterzeichnet und damit bekundet hätten, dass mit einer Kriechspur entlang der Ebnater Steige die Verkehrsprobleme in Unterkochen nicht zu lösen seien. Er bat das Stadtoberhaupt den Bürgerunmut ernst zu nehmen und appellierte an alle Politiker an einem Strang zu ziehen, um eine vernünftige Anbindung der B 19 an die A 7 zu verwirklichen. "Unterkochen erwartet eine zügige Abwicklung

der vom Regierungspräsidium angekündigten großräumigen Untersuchung einer Aufstiegstrasse für den Bereich zwischen Aalen und Heidenheim", sagte der Ortsvorsteher. Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle gab unumwunden zu, dass er von der Unterkochener Bürgeraktion überaus beeindruckt sei. Diese zeige, dass ein breiter Bürgerwille sich gegen die Kriechspur und pro neue Aufstiegstrasse ausspreche. "Die Kriechspur ist vorerst vom Tisch", beruhigte das Stadtoberhaupt die Vertreter Unterkochens. Auch er sei zu der Meinung gelangt, dass die Verkehrsprobleme nur durch eine neue Aufstiegstrasse gelöst werden können und habe deshalb beim Regierungspräsidium, wie schon von der Presse veröffentlicht, eine Untersuchung angeregt. Er könne sich durchaus vorstellen, dass die Stadtverwaltung im Schulterschluss mit der Bürgeraktion Unterkochen die Lösung der Verkehrsprobleme angehe.



2 464 Unterschriften von Unterkochener Bürgern, die sich gegen die Kriechspur auf der Ebnater Steige wenden, nahm Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle von der Unterkochener Bürgeraktion in Empfang.

Haus der Jugend

Geschlossen

Das Café (Teenie-, Jugend- u. Internetcafé) des Hauses der Jugend ist ab sofort bis Sonntag, 26. August 2001 geschlossen.

Veranstaltungen

Freitag, 3. August, Wir spielen Theater - Sommerferienprogramm, Bücherei Unterk., Rathausaal Unterkochen, 14 Uhr;
Montag, 6. bis Samstag, 18. August, Sommerlektüre-Büchertisch, Ausstellung, Stadtbücherei Wasseralfingen;
Mo., 6. August bis Sa., 15. September, Bauen & Wohnen- Medienpräsentation, Stadtbibliothek Aalen.

Frauen

Eintrag ins Aalener Frauenhandbuch

Das Aalener Frauenhandbuch wird neu aufgelegt. Die Frauenbeauftragte der Stadt Aalen, Uta-Maria Steybe, möchte deshalb allen neu entstandenen Gruppierungen in Aalen, die Frauenarbeit "von Frauen für Frauen" leisten, die Möglichkeit bieten, sich in dieses Frauenhandbuch eintragen zu lassen. Hierfür wurde eigens ein Formular zum Ausfüllen ins Internet gestellt unter der Adresse: www.rag-ostwuerttemberg.de. Sie können jedoch auch dieses Formular beim Frauenbüro, Telefon: 07361/52-1137 anfordern.

Stellenbörse

Für die Ganztageschule an der Bohl-schule suchen wir zum 17. September 2001

eine Mitarbeiterin/ einen Mitarbeiter (Kennziffer 4001/4)

für den Küchendienst und die Reinigung. Der Beschäftigungsumfang beträgt voraussichtlich 19,25 Stunden je Schulwoche. In den Ferien ruht das Arbeitsverhältnis grundsätzlich. Dies wird bei der Berechnung des Beschäftigungsumfanges berücksichtigt, so dass in jedem Monat eine Vergütung in gleichbleibender Höhe bezahlt wird.

Das Aufgabengebiet umfasst das Aufwärmen, Anrichten und Ausgeben des Essens, das Geschirrspülen sowie die Reinigung der Räumlichkeiten der Ganztageschule. Der Arbeitseinsatz erfolgt täglich ab ca. 11 Uhr.

Wir suchen eine/n engagierte/n und motivierte/n MitarbeiterIn, die/der auch gerne mit Kindern umgeht und über das notwendige Durchsetzungsvermögen verfügt.

Wir bieten eine Beschäftigung auf Grundlage des Bundes-Manteltarifvertrages für Arbeiter gemeindlicher Verwaltungen und Betriebe sowie die im öffentlichen Dienst üblichen sozialen Leistungen.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte innerhalb von drei Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige und unter Angabe der Kennziffer an das Personalamt der Stadt Aalen, Postfach 17 40, 73407 Aalen.



Zu verschenken:

1 Kühlschrank, 1 Waschmaschine "Constructa", 1 Einbauspülmaschine, Telefon: 07361/79409;
60 Videokassetten, 1 Uhr-Tonbandgerät, Telefon: 07361/74801;
1 Tiefkühltruhe, Telefon: 07361/72108;
1 große Topfpflanze, Sansevieria, ca. 1 m, Telefon: 07361/31941;
2 x 60 l Mostfässer, Telefon: 07361/71101;
1 Wanduhr mit Gewichte, Telefon: 07361/66159;
30 Einweggläser, 1 Liter, Telefon: 07361/87141;
1 Wohnzimmerschrank, 1 Tisch, Telefon: 07361/74868;
1 Terrarium, Telefon: 07361/64615 oder Handy: 0170/3148831.

Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Fr., 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, Tel. 07361/52-1130. Nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen werden veröffentlicht!

Altpapiersammlungen

Straßensammlungen Bauhof:

Freitag, 3. August 2001
Innenstadt, Greut, Bohl-Hofstätt, Tännich. Das Altpapier ist am Abfuhrtag ab 7 Uhr windsicher gepackt und gut sichtbar am Straßenrand bereitzustellen. Kartonagen von Gewerbebetrieben werden nicht mitgenommen!

StadtInfo

Amtsblatt der Stadt Aalen

Herausgeber:
Stadt Aalen - Presse- und Informationsamt - Marktplatz 30, 73430 Aalen,
Telefon: (0 73 61) 52-11 30,
Telefax: (0 73 61) 52 19 02.
Verantwortlich für den Inhalt:
Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle und Pressereferent Günter Ensle.
Druck:
Süddeutscher Zeitungsdienst
73430 Aalen, Bahnhofstraße 65.
Erscheint wöchentlich mittwochs.

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Aalen, Tiefbauamt; Marktplatz 30, 73430 Aalen (Tel.: 07361/52-1316, Fax: 52-1903) schreibt gemeinsam mit den Stadtwerken Aalen nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus:

Erschließung Baugebiet Nördl. Hahnenbergstraße; Kanalisation und Straßenbau sowie Verlegung von Wasser und Stromleitungen Aalen-Neßlau

Art und Umfang der Leistung:	Kanal		
	Stzg.-Rohre	DN 250/300	ca. 290 m
	Kunststoffrohre	DN 400	ca. 290 m
Frist der Ausführung:	Straßenbau		
	Asphaltierte Fläche		ca. 1.600 qm
	Baubeginn:	01.10.2001	
	Bauende:	31.05.2002	

Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Tiefbauamt, Zimmer 304 unter der o.g. Adresse ab Mittwoch, 1. August 2001 angefordert/eingesehen werden. **Entschädigung für Verdingungsunterlagen:** 20 DM zuzügl. 7 DM/Exemplar bei Versand. Das Entgelt wird nicht zurück erstattet!

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an das Amt für Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 404, 73430 Aalen, zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten. **Eröffnung der Angebote:** Mittwoch, 29. August 2001, 10.05 Uhr beim Amt für Bauverwaltung und Immobilien, Rathaus, 4. Stock, Zimmer 409

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Abrechnungssumme.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen.

Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: Sonntag, 30. September 2001

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart, Ruppmannstr. 21, 70565 Stuttgart.

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Aalen, Tiefbauamt; Marktplatz 30, 73430 Aalen (Tel.: 07361/52-1307, Fax: 52-1903) schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus:

Elektrische Ausrüstung für den Tunnel vor dem Bahnhof (Tunnellänge ca. 165 m)- Aalen

Art und Umfang der Leistung:	1 Niederspannungsanlage	
	1 Notstromanlage 3 x 20 KVA	
	1 Tunnelbeleuchtungsanlage	
	1 CO Überwachungsanlage	
	Leittechnik und SPS	
	2 Abwasserpumpen	
	Stahlarbeiten	
	Betriebsgebäudeabluft	
	Wartung	
Frist der Ausführung:	Baubeginn:	24. September 2001
	Bauende:	31. März 2002

Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Tiefbauamt, Zimmer 304 unter der o.g. Adresse ab Mittwoch, 1. August 2001 angefordert/eingesehen werden. **Entschädigung für Verdingungsunterlagen:** 40 DM zuzügl. 7 DM/Exemplar bei Versand. Das Entgelt wird nicht zurück erstattet!

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an das Amt für Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 404, 73430 Aalen, zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten. **Eröffnung der Angebote:** Mittwoch, 22. August 2001, 10 Uhr beim Amt für Bauverwaltung und Immobilien, Rathaus, 4. Stock, Zimmer 409.

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Abrechnungssumme.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen.

Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: Sonntag, 23. September 2001

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart, Ruppmannstr. 21, 70565

Winfried Mack zum Antrittsbesuch bei Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle

Seinen Antrittsbesuch bei Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle machte kürzlich der Landtagsabgeordnete der CDU Winfried Mack. Mack betonte, dass er eine gute Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Aalen anstrebe und er diese soweit möglich bei ihren Vorhaben unterstützen wolle.

"Für eine Stadt ist es wichtig, dass ein gutes Einvernehmen mit den Landtagsabgeordneten besteht", sagte der Oberbürgermeister. Auf Frage des Landtagskandidaten erklärte Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle, ein wichtiges Anliegen der Stadt sei die schnellstmögliche Verwirklichung des Erweiterungsbaus der Fachhochschule im Burren. In diesem Zusammenhang habe die Stiftung Jugendwerk vor, ein neues Studentenwohnheim zu erstellen. Der Oberbürgermeister bat in diesem Zusammenhang um Unterstützung bei der Frage der Bezuschussung durch das Land, welche Mack zusicherte.

Ein weiteres wichtiges Zukunftsprojekt wäre der Ausbau der Alten Schmiede zu

einer Veranstaltungshalle, hier hoffe die Stadt auf eine Bezuschussung durch das Land über Sanierungsmittel. Die Anbindung der B 19 an die A 7, die Förderung der notwendigen Verlegung der Schwerlaststrecke im Zuge der Anbindung der Hochbrücke an die Johann-Gottfried-Pahl-Straße, sowie Landesmittel für verschiedene Straßenbauvorhaben, wie der Ausbau der Landesstraße von Essingen nach Dewangen Förderung der Sanierung der Dorfmitte von Simmisweiler und Himmelsweiler des Bärenplatzes Ebnat im Rahmen des Programms ländlicher Raum waren weitere Themen, bei welchem der Besucher seine wohlwollende Unterstützung zusagte.

Auf Frage von Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle betonte der Landtagsabgeordnete, dass die Zusage des Landes für den Ausbau der Greuthalle einen Zuschuss in Höhe von 2 Millionen DM einzuräumen, nach wie vor bestehe.

Pfeifle betonte, die Stadt werde die diesbezüglichen Planungen vorantreiben.



Winfried Mack im Gespräch mit Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle.

IHK Ostwürttemberg informiert:

Kostenloser Sprechtag für Existenzgründer

Existenzgründer/innen, die ein Unternehmen gründen, übernehmen oder sich daran maßgeblich beteiligen wollen, können sich am **Dienstag, 7. August und 4. September 2001** ab 14 Uhr im Gebäude der IHK Ostwürttemberg, Ludwig-Erhardt-Str. 1, 89520 Heidenheim beraten lassen. Die jeweils 1,5-stündigen kostenlose Beratungsgespräche werden von der IHK Ostwürttemberg in Zusammenarbeit mit einem RkW-Berater bzw. einem P.E.G.A.S.U.S.-Verein durchgeführt und zwischen 14 Uhr und 17 Uhr terminiert.

Wir bitten um Anmeldung: Claudia Scheiffele, Telefon: 07321/324-182, Fax: 07321/324-169, e-mail: scheiffelecl@ostwuerttemberg.ihk.de.

Bankensprechtag für Gründer und junge Unternehmer

Am **Dienstag, 7. August und 4. September 2001** jeweils vormittags veranstaltet die IHK Ostwürttemberg in Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer Ulm, Finanzexperten von der Landeskreditbank und von der Bürgschaftsbank/MBG einen Sprechtag, bei dem Finanzierungsfragen rund um die Existenzgründung, Betriebsübernahme und Existenzsicherung besprochen werden. Seminarort: IHK Ostwürttemberg, Ludwig-Erhardt-Str. 1, 89520 Heidenheim, Kosten: keine.

Um Anmeldung wird gebeten: Claudia Scheiffele, Telefon: 07321/324-182, Fax: 07321/324-169, e-mail: scheiffelecl@ostwuerttemberg.ihk.de.

Theater der Stadt Aalen

Mittwoch, 1. und 8. August 2001

MittwochsMinaturen. Ein Ding für jeden Sinn, Atrium Altes Rathaus, 22 Uhr; **Igraine Ohnefurcht** von Cornelia Funke, Freilicht im Alten Steinbruch, jew. 18 Uhr.

Freitag, 3. August 2001

Ein Sommernachtstraum von William Shakespeare, Gastspiel: Trommer Sommer, 20.30 Uhr;

Samstag, 4. + Sonntag, 5. August 2001

Igraine Ohnefurcht von Cornelia Funke, Freilicht im Alten Steinbruch, jew. 15 Uhr.

Deutsche Bahn AG

Gleisbauarbeiten

Von **Dienstag, 7. bis Freitag, 10. August 2001** werden zwischen Goldshöhe und Lauchheim umfangreiche Gleisbauarbeiten durchgeführt. Dabei werden Züge durch Busse ersetzt!

Aufgrund der längeren Fahrzeit der Busse können die planmäßig vorgesehenen Anschlüsse in Aalen aus Richtung Stuttgart und Ulm leider nicht hergestellt werden. Ab Aalen verkehren die Züge ca. 15 Minuten früher! In den Bussen können keine Fahrräder mitgenommen werden! Bitte beachten Sie dies bei Ihrer Reiseplanung.

Gottesdienste

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11 Uhr Eucharistiefeier; **St. Michaels-Kirche** (Pelzwasen): Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse, So. die Eucharistiefeier der Kroaten entfällt; **St. Augustinus-Kirche** (Triumphstadt): So. 19 Uhr Eucharistiefeier; **St. Elisabeth-Kirche** (Grauleshof): So. 10 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier; **Heilig-Kreuz-Kirche** (Hüttfeld): Sa. 18.30 Uhr Vorabendgottesdienst, Do. 18.30 Uhr Eucharistiefeier; **Salvatorkirche:** Fr. 8.30 Uhr Eucharistiefeier, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Mo. 19 Uhr Eucharistiefeier; **Peter- u. Paul-Kirche** (Heide): So. 9.15 Uhr Eucharistiefeier, Di. 19 Uhr Eucharistiefeier; **Ostalb-Klinikum:** So. 8.30 Uhr Eucharistiefeier, Mi. 19 Uhr Kommunionfeier; **St. Bonifatius-Kirche** (Hohhermweiler): Sa. kein Gottesdienst, So. 9 Uhr Eucharistiefeier; **St. Thomas** (Unterrömbach): Sa. kein Gottesdienst, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 9.20 Uhr Gottesdienst; **Augustinuskirche:** Jeden 2. u. 4. So. i. M. um 8.30 Uhr; **Johanneskirche:** Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; **Martinskirche** (Pelzwasen): So. 10.30 Uhr; **Ostalb-Klinikum:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, jeden 3. So. i. M. ök. Gottesdienst; **Peter- u. Paul-Kirche:** So. 10.30 Uhr jeden letzten So. i. M. um 9.15 Uhr ök. Gottesdienst; **Christuskirche** (Unterrömbach): So. 10 Uhr Gottesdienst.

Kurzfristige Änderungen sind möglich. Die übrigen Gottesdienste der Kirchen und Konfessionen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.

Prüfung mit Note 1,0 bestanden

Mit einem hervorragenden Notendurchschnitt von 1,0 schloss Armin Weber seine dreijährige Ausbildung zum Anlagenmechaniker Fachrichtung Versorgungstechnik bei den Stadtwerken Aalen ab.

Diese betriebliche und schulische Leistung wurde von Gerhard Kohn, Werkleiter der Stadtwerke Aalen, am Mittwoch, 25. Juli 2001 gewürdigt. Außerdem anwesend waren Josef Scholze, Ausbildungsleiter und Personalratsmitglied, Manfred Schmid, Meister im Bereich Gas- und Wasserversorgung sowie Ursula Kleemann, Mitarbeiterin des Personalwesens. Gerhard Kohn lobte die Leistungen von Armin Weber und überreichte ihm Präsente. Zudem bedankte er sich für die gute Ausbildungsarbeit durch Ausbilder und Meister. Seit über 15 Jahren bilden die Stadtwerke Rohrnetzbauer (bis 1987) bzw. Anlagenmechaniker Fachrichtung Versorgungstechnik (ab 1988), im Bereich Rohrleitungsbau und -

betrieb Gas / Wasser, aus. Die Ausbildung dauert in der Regel 3,5 Jahre, die aber bei sehr guten Leistungen auf 3 Jahre verkürzt werden kann.

Im 1. Ausbildungsjahr besucht der Auszubildende die einjährige gewerbliche Berufsfachschule Metall mit dem Schwerpunkt Installations- und Metallbautechnik in Ellwangen.

Nach erfolgreichem Abschluss dieser Berufsfachschule durchläuft der Auszubildende ab dem 2. Ausbildungsjahr, verschiedene Abteilungen bei den Stadtwerken Aalen wie z.B. Rohrnetzbau und -betrieb, Zählerabteilung, Betriebsabteilung, Schweißerei usw.

Ab dem 2. Ausbildungsjahr muss der Auszubildende zwei Mal im Jahr für ca. je 6 Wochen zum Blockunterricht in die Robert-Mayer-Schule nach Stuttgart. Am Ende der Ausbildungszeit erfolgt eine schriftliche und praktische Prüfung ab.



Rohrnetzbauer und Anlagenmechaniker Manfred Schmid, Auszubildender Armin Maier, Stadtwerkedirektor Gerhard Kohn und Ausbildungsleiter Josef Scholze.

GESUCHT Honorarkraft für "Jugendtisch-Begleitung"

Jugendliche bei der Mitsprache begleiten

Allgemeine Aufgaben:

Begleitung und Koordination der "News-attack" und Initiierung weiterer Gruppen

Spezielle Aufgaben:

- * Organisation der Treffen der Projektgruppen
 - * Strukturierung und Moderation der Arbeit in den einzelnen Projektgruppen
 - * ziel- und prozessorientierte Vorgehensweise
 - * Motivierung der mitarbeitenden Jugendlichen ("bei der Stange halten")
 - * Aufzeigen von Wegen, wie Ziele erreicht werden können, Hilfestellungen bei speziellen Schwierigkeiten der Arbeitsgruppen
 - * Unterstützung des Gruppenprozesses
 - * Hilfestellung bei der Durchführung geplanter Maßnahmen/Veranstaltungen (Planung, Mittelbeschaffung,...)
 - * Kooperation mit verschiedenen Einrichtungen, insbesondere mit dem Agenda-Büro der Stadt Aalen
 - * Mitarbeit im Strukturteam
 - * Entwicklung von Agenda an Schulen
- Voraussetzungen:**
- * Erfahrung im Umgang mit Jugendlichen und Gruppen
 - * Erfahrung aus der Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen
 - * Selbstständiges Arbeiten
 - * Strukturierungs- und Organisationsvermögen

- * dynamische und begeisterungsfähige Persönlichkeit
- * relativ freie Arbeitszeitgestaltung (nachmittags/abends)

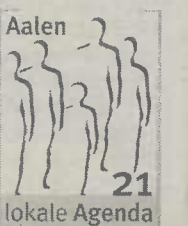
Rahmen:

- * Honorarkraft mit 4 Std./Woche
- * Zeitrahmen: Oktober bis Dezember 2001, Verlängerung möglich
- * Bewerbung an: Stadt Aalen, Agenda-Büro, Andrea Treß, Marktplatz 30, 73430 Aalen
- * Bewerbung bis **Fr., 24. August 2001**
- * Rückfragen: Andrea Treß, Telefon: 07361/52-1343.

Termine der Projektgruppen

Am **Dienstag, 7. August 2001** zeigt "Klappe, die 1." um 20.30 Uhr im Kinopark Aalen You can count on me. Die Projektgruppe ÖPNV trifft sich am **Mittwoch, 8. August 2001** um 19 Uhr im "Magazin" in Aalen.

Zu den Agenda-Treffen sind Sie jederzeit herzlich eingeladen. Haben Sie noch Fragen zur Aalener Agenda oder möchten Sie noch mehr zu den einzelnen Projektgruppen erfahren? Mehr Informationen gibt es bei Andrea Treß im Agenda-Büro, Telefon 07361/52-1343.



Aalener Familiennachrichten



Geburten

■ 11. Juli 2001

Laura Meloni, T. d. Michael Bögel und Bianca Sandra Meloni, Aalen, Im Fuchsloch 31

■ 12. Juli 2001

Loana, T. d. Dipl.-Kfm. Christoph Stephan Scholl und Astrid Cornelia geb. Kist, Schwäbisch Gmünd, Georg-Stütz-Straße 8

■ 16. Juli 2001

Alina, T. d. Rainer Klopfer und Sonja geb. Weber, Aalen, In den Beckenwiesen 4

Patrizia Alina Holz, T. d. Marc Leonhard Holz und Beate Färber, Essingen, Laugengasse 11

■ 18. Juli 2001

Luca, S. d. Rainer Anthoni und Christiane geb. Ott, Aalen, Reierstraße 19

Sophie-Johanna Sauter, T. d. Johann Thomas Enzi und Ute Christine Sauter, Bopfingen, Brühlstraße 19

Lara-Marie, T. d. Julius Harald Winkler und Alexandra geb. Weber, Neresheim, Schlosshalde 9

■ 19. Juli 2001

Paulina Marie Sophie, T. d. Dipl.-Sozialarbeiter (FH) Paul Florian Rafael Heusel und Marion geb. Ohnewald, Aalen, Weiße Steige 70

Andrés Weinstein, S. d. Robert Weinstein und Maria Isabel Betancourth Tobar, Schwäbisch Gmünd, Freudental 20

■ 20. Juli 2001

Ann-Sophie, T. d. Dr. med. Christoph Alois Brenner und Dr. med. Rebecca Ursula geb. Börgerding, Essingen, Tautchenweilerstraße 9

■ 21. Juli 2001

Yannick, S. d. Michael Holzner und Susanne geb. Herweg, Aalen, Peter-Köhle Straße 39

■ 22. Juli 2001

Hendrik, S. d. Dr. med. Rainer Helmut

Pietsch und Helga geb. Speiser, Aalen, Franz-Schubert-Straße 13

■ 24. Juli 2001

Jule, T. d. Gisbert Vossler und Nicole geb. Bremm, Bopfingen, Lauchheimer Straße 11

Sofia, T. d. Ruslanas Nicolaevič Bikovskis und Ingrid geb. Bühler, Bopfingen, Margaritenweg 1

Rebecca, T. d. Volker Erich Scharffenberg und Sieglinde Maria geb. Burkert, Göggingen, Akazienweg 8

■ 23. Juli 2001

Hermann Sporer, Aalen, Graf-Hartmann-Straße 7

■ 24. Juli 2001

Inge Hedwig Starz geb. Frank, Aalen, Alemannenstraße 19

■ 25. Juli 2001

Lydia Appel geb. Kinzler, Aalen, Obere Bahnstraße 37

■ 26. Juli 2001

Ida Anna Rauscher geb. Thielscher, Aalen, Jahnstraße 12



Sterbefälle

■ 21. Juli 2001

Waldemar Rosenthal, Aalen, Im Heilmatwinkel 28

■ 22. Juli 2001

Anna Grünbaum geb. Uhl, Aalen, Kantstraße 60

■ 23. Juli 2001

Hermann Sporer, Aalen, Graf-Hartmann-Straße 7

■ 24. Juli 2001

Inge Hedwig Starz geb. Frank, Aalen, Alemannenstraße 19

■ 25. Juli 2001

Lydia Appel geb. Kinzler, Aalen, Obere Bahnstraße 37

■ 26. Juli 2001

Ida Anna Rauscher geb. Thielscher, Aalen, Jahnstraße 12



Hochzeiten

■ 27. Juli 2001

Dipl.-Wirt.-Ing. (FH) Achim Ermin Baumgartner und Tanja Hildegard Maier, geb. Vossberg, Aalen, Friedhofstraße 35